

Medieninformation

26. September 2016

Gebäudereinigungsbranche zahlt auch 2017 höhere Löhne

Zürich.- Die Reinigungsbranche in der Deutschschweiz erhöht für das Jahr 2017 die Mindestlöhne ihrer Mitarbeitenden um durchschnittlich 2%. Die Branche hält damit an ihrem Versprechen fest, mittels verbesserter Lohn- und Arbeitsbedingungen die Attraktivität der Berufe in der Gebäudereinigung kontinuierlich zu steigern.

Seit 2004 sorgt der GAV für die Reinigungsbranche in der Deutschschweiz für angemessene Rahmenbedingungen und eine kontinuierliche Professionalisierung. Für Unterhaltsreiniger ist seit damals der Reallohn um rund 27 Prozent, für Spezialreiniger um 10 - 16 Prozent gestiegen. 2017 erhalten Unterhaltsreiniger bis zum vollendeten 3. Dienstjahr gemäss GAV einen Monatslohn von CHF 3'706.75. Mitarbeitende mit drei bis 6 Jahren Berufserfahrung erhalten CHF 3'726.45 und jene mit über sechs Jahren CHF 3'785.60. Spezialreinigungsmitarbeitende verdienen monatlich mindestens CHF 4'120.80 (ungelernte Mitarbeitende bis 4 Jahre Berufserfahrung), bzw. CHF 4'594.-- (Mitarbeitende mit mehr als 4 Jahren Berufserfahrung) und CHF 5'284.05 (24. Altersjahr vollendet und über den eidg. Fachausweis oder 2 Jahre Berufserfahrung nach Abschluss des eidg. Fähigkeitszeugnisses verfügend). Diese Lohnangaben sind inklusive anteilig 13. Monatslohn.

Auch die Gebäudereinigungsbranche ist von den aktuellen Unsicherheiten für die Schweizer Wirtschaft durch die schwierige politische Entwicklung und die Währungssituation in Europa betroffen. Dies unter anderem, indem durch Auslagerung von Produktionsstätten Flächen für die Reinigung und den Unterhalt wegfallen und die ungeklärte Umsetzung der Masseneinwanderungsinitiative für zusätzliche Unruhen sorgt. «Durch die Erneuerung des GAV im letzten Jahr bleiben die sozialen Rahmenbedingungen für Arbeitgeber und Arbeitnehmer in der Reinigungsbranche auch in diesem anspruchsvollen Umfeld gesichert», sagt Jürg Brechbühl, Präsident der Paritätischen Kommission der Reinigungsbranche in der Deutschschweiz und Präsident des Verbandes Schweizer Reinigungs-Unternehmen Allpura.

*** Text endet ***

Bildmaterial über die Reinigungsbranche:

<http://azr-rickenbach.ch/news/mediencorner/>
<http://allpura.ch/medien/mediencorner/>
<http://fair-clean.ch/#/aktuell-medien/downloads>

Koordinationsstelle für Medienanfragen:

Sabine Bosshardt, Geschäftsführende Partnerin
Zenhäusern & Partner AG
Tel. +41 (0)44 386 40 02
E-Mail: bosshardt@zen-com.com

www.fair-clean.ch: Eine Kampagne der Reinigungsbranche.